

Pflanzen mit Garantie



Sollte eine Ihrer Pflanzen der toom Qualitätsmarke einmal keine Wurzeln schlagen, bekommen Sie von uns kostenlos eine neue.



Sollten Ihre Pflanzen der toom Qualitätsmarke innerhalb des angegebenen Zeitraums nicht blühen, erhalten Sie bei uns kostenlosen Ersatz.

toom

Zimmerrosen

Die umfassende toom Gartenberatung

Es gibt unzählige Möglichkeiten, aus einer Grünfläche Ihren individuellen Wunschgarten zu gestalten. Dabei unterstützen unsere Einkaufsberater Sie mit viel Engagement und dem notwendigen Fachwissen – passend für jeden Garten und jeden Geldbeutel.

Bei unserer **kostenlosen Bepflanzungsberatung** begleitet Sie Ihr Einkaufsberater durch das Gartencenter und gibt Ihnen nützliche Tipps und Hinweise zur saisonalen Bepflanzung Ihres Gartens oder zur Gestaltung Ihres Balkons.

Übrigens gibt es viele weitere nützliche Tipps zum Nachlesen ([unter www.toom.de/selbermachen/rat-tat/pflanzentipps/](http://www.toom.de/selbermachen/rat-tat/pflanzentipps/)) und zum Mitnehmen in unseren toom Gartencentern für die Bereiche Zimmerpflanzen, Balkonpflanzen, Gartenpflanzen sowie Gärten anlegen und pflegen.

Weitere Infos zum alternativen Pflanzenschutz unter: www.toom.de/Pflanzenschutz

Pflegetipps

Rosa-Hybride



toom

Übrigens bieten wir Ihnen über den Gartenbereich hinaus alles, was Sie zur Renovierung, Gestaltung oder Pflege Ihres Zuhauses im Innen- und Außenbereich benötigen.

Die **toom Qualitätsmarken-Produkte** bieten Ihnen in allen Sortimentsbereichen **garantiert eine super Qualität, auf die Sie sich verlassen können.**

Weitere Informationen unter www.toom.de



Zimmerrosen (Rosa-Hybride)

Betrachtet man die Rose als reine Zier- und Schmuckpflanze und vernachlässigt ihre Anwendung als Heilpflanze, so kann man getrost behaupten, die Rose sei die erste Zierpflanze mit historischer Bedeutung. Erste Hinweise auf Rosen finden wir in Keilschriften auf sumerischen Tontafeln. Die Assyrerkönige und viel später die Römer huldigten diesen Pflanzen, indem sie Rosengärten anlegten und Rosenbücher veröffentlichten. Von den alten Griechen wurde die Rose als „Königin der Blumen“ bezeichnet und mit Aphrodite, der Göttin der Liebe, gleichgesetzt.

Homer erwähnt sie in seiner Odyssee und eine erste Abbildung findet sich im Palast von Knossos auf Kreta. Kaum eine Liebesgeschichte kommt ohne Rosen aus und kaum ein zweites Symbol (außer dem Herz) wird so stark mit der wahren Liebe verbunden.

Zimmerrosen oder auch Zwergrosen genannt, sind ursprünglich Freilandrosen, weshalb ihre Pflegeansprüche vom natürlichen Standort abzuleiten sind. Das heißt, möglichst einen luftigen, nicht zu warmen Standort im Zimmer wählen.

Sortiment: Das Sortiment wird im Grunde nur nach den Größen der Rosenblüten unterschieden. Die Farbauswahl ist wie bei den reinen Freilandrosen unerschöpflich. Da Rosen als Liebesboten gelten, sind Rottöne natürlich dominierend.

Standort/Gießen: Im Zimmer, hell ohne direkte Sonne, möglichst luftig, mäßig gießen, lieber zu trocken als zu nass. Das heißt auch, 1–2 Stunden nach dem Gießen kontrollieren, ob alles Wasser aufgesogen wurde. Ist dann noch Wasser im Übertopf, muss dieses ausgeschüttet werden. Allerdings darf der Wurzelballen nie ganz austrocknen.



April – Oktober



hell, ohne direkte Sonne



mäßig gießen, Staunässe vermeiden



während der Blüte wöchentlich



Nach dem ersten Blütenflor im Zimmer ist ein guter Zeitpunkt, die Rosen in den Garten oder einen Balkonkasten umzupflanzen. Dazu dann aber die Rose um 2/3 einkürzen, damit sie sich an den neuen Standort gewöhnen kann und neu und frisch austreibt. Das dient auch der Abhärtung der Rose, die sich mit einem leichten Winterschutz über viele Jahre halten lässt. Wichtig auch an diesem Standort: öfter auf Blattlausbefall kontrollieren. Zeitig erkannter Befall lässt sich leicht beheben und man vermeidet den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. Wie bei allen Rosen empfiehlt es sich, Verblühtes zu entfernen um das Nachblühen zu erleichtern. Bei Pflanzungen im Kasten oder Kübel bitte beachten: Rosen sind ausgesprochene Tiefwurzler, weshalb es sich empfiehlt, hohe Gefäße (z. B. unsere XL-Töpfe) zu nutzen.

Weitere Infos zum alternativen Pflanzenschutz unter: www.toom.de/Pflanzenschutz

... an alles gedacht?



Pflege/Düngen: Aufgrund ihrer Zartheit gestaltet sich die Pflege der Zimmerrosen als sehr schwierig. Gedüngt wird während der Blütezeit wöchentlich mit einem flüssigen Blütendünger. Nach der Wachstums- und Blühperiode wird das Düngen eingestellt. Wichtig: Die Rose öfter auf Blattlausbefall kontrollieren und bei Befall sofort reagieren. Dazu gibt es spezielle Mittel, die nützlingsschonend angewendet werden können. Wie bei allen Rosen benötigt auch die Zimmerrose eine Ruheperiode. Am besten zum Herbst die getopften Rosen im Winterquartier aufstellen. Die Rosen vorab zurückschneiden und dann kühl und hell aufstellen. Die Überwinterung im Garten ist auch zu empfehlen, dazu den Topf komplett in den Gartenboden einsenken, gut angießen und mit einer dicken Laubschicht abdecken. Im milden Frühjahr das Laub entfernen, die Rose aber noch eingesenkt stehen lassen. Die Triebe 2/3 zurückschneiden und mit dem Düngen beginnen. Hat sich das Laub gut entwickelt und die ersten Knospen sind deutlich zu erkennen, wird es Zeit, die Rose wieder ins Zimmer zu holen.